

MITTEILUNG vom April 2010

FFH-Gebiet 7419-341 "Spitzberg, Pfaffenberg, Kochhartgraben und Neckar" und Vogelschutzgebiet 7419-401 "Kochhartgraben und Ammertalhänge", FFH-Gebiet 7519-341 "Neckar und Seitentäler bei Rottenburg" sowie FFH-Gebiet 7519-342 "Rammert" und Vogelschutzgebiet 7519-401 "Mittlerer Rammert" – Erstellung von Managementplänen –

Zur Sicherung des europäischen Naturerbes wurde von der Europäischen Union der Aufbau des europaweiten Schutzgebietsnetzes "Natura 2000" beschlossen. Zur dauerhaften Sicherung der in den Natura 2000-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten der FFH- und Vogelschutz-Richtlinie werden Managementpläne erstellt. Im Regierungsbezirk Tübingen wird in diesem Jahr mit der Erstellung der Managementpläne für die Natura 2000-Gebiete 7419-341 "Spitzberg, Pfaffenberg, Kochhartgraben und Neckar" und 7419-401 "Kochhartgraben und Ammertalhänge", 7519-341 "Neckar und Seitentäler bei Rottenburg", 7519-342 "Rammert" und 7519-401 "Mittlerer Rammert" sowie 7718-341 "Kleiner Heuberg und Albvorland bei Balingen" und 7718-441 "Wiesenlandschaft bei Balingen" begonnen.

Die Managementpläne sollen von April 2010 bis voraussichtlich November 2011 bearbeitet werden. Es erfolgt im laufenden Jahr zunächst eine Bestandsaufnahme und Bewertung der europäisch bedeutenden Lebensraumtypen und Arten. Auf dieser Grundlage werden Erhaltungs- und Entwicklungsziele sowie zugehörige Maßnahmen formuliert. Die Ergebnisse der Planung werden voraussichtlich im Frühjahr 2011 in einem örtlichen Beirat aus Vertretern der berührten Interessensgruppen diskutiert. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Stellungnahme im Rahmen einer öffentlichen Auslegung, die für Sommer 2011 geplant ist. Konkrete Informationen zum Verfahren und zu den Inhalten der Managementpläne erhalten Sie in einer Informationsveranstaltung, deren Termin rechtzeitig bekannt gegeben wird.

Das Referat 56 – Naturschutz und Landschaftspflege – des Regierungspräsidiums Tübingen trägt die Gesamtverantwortung für die Managementpläne. Ansprechpartner ist Frau Sylvia Schaal (Tel.: 07071/757-5310). Für die im Wald vorkommenden Lebensraumtypen und Arten werden die fachlichen Inhalte von der Landesforstverwaltung erarbeitet. Ansprechpartner für den Bereich Wald ist beim Regierungspräsidium Tübingen, Referat 82 – Forstpolitik und forstliche Förderung – Herr Hanke (Tel.: 07071/602-268).

Wir bitten Sie, die Planerstellung und die hierfür beauftragten Gutachter zu unterstützen. Informationen zu den FFH-Gebieten und Vogelschutzgebieten (zusammen Natura 2000-Gebiete) in Baden-Württemberg können unter www.natura2000-bw.de abgerufen werden. Für spezielle Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Schaal.